

## Die Schülerzeitung an der Marienschule



Ausgabe Nr. 18 im Sommer 2013

Von Kindern gemacht -  
Für Kinder gedacht.  
(Eltern und Lehrer dürfen auch!)

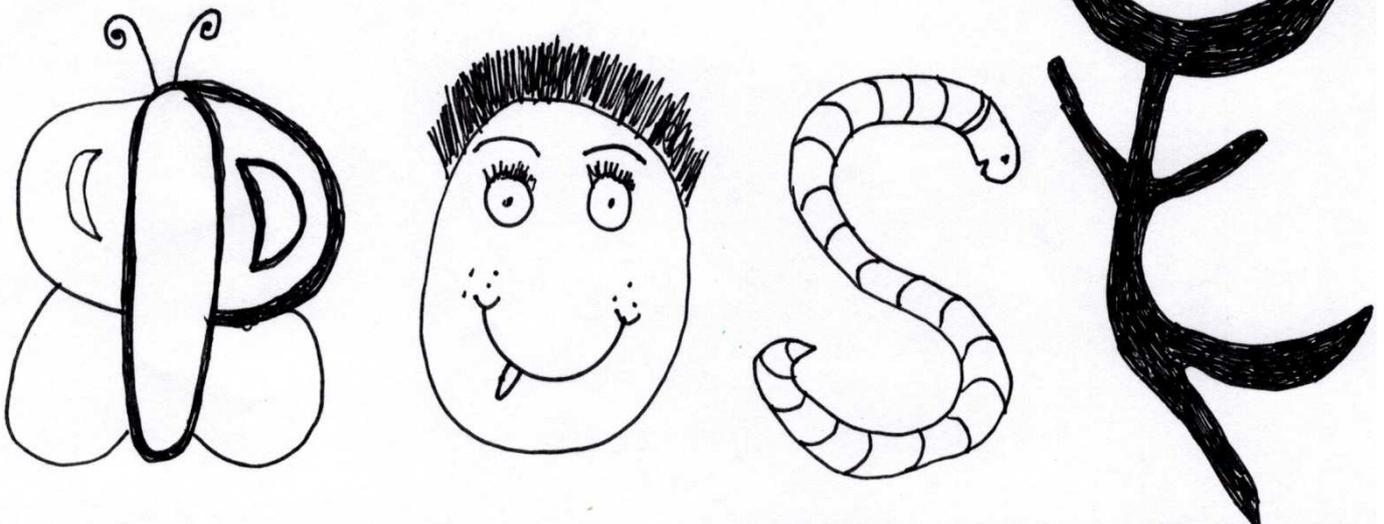
### Inhalt:

Rückblicke: Was war bei uns an der Schule im letzten halben Jahr so los?

Aktuelles: Neues aus der OGS, dem Förderverein, dem Kollegium...

Interview: Frau Büns

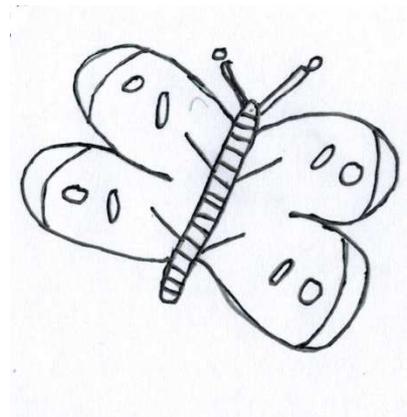
Und .... Unmengen an Rätseln, Fotos, Rezepten und vieles mehr..



Die Titelseite haben Lina und Lisa für Euch gestaltet.

**Inhalt:**

Begrüßungsseite		3
Buchtipps		21
Förderverein		25-27
Hobbies		28
Inhaltsverzeichnis		2
Interview mit Frau Büns		11-12
Lösungen		35
OGS		23
Rätsel		29-32
Rezept		22
Rückblick:		9-10
	Fahrradtraining	
	Hochzeit Herr Berns	4-5, 6
	Fußballturnier	8
	WDR Besuch	8
	Kunsthau Kevelaer	6
	Meilerfest	6
	Container	7
	Planetarium Bergbaumuseum	8
	Bundesjugendspiele	9
Schätzwettbewerb		24
Scherzfragen		34
Schulfest		13-20
Tipps für die Ferien		33



**Hallo liebe Leser der Marienpost!!**



Obere Reihe (v.re.n.li.) Sandra, Destiny, Bilem, Lukas, Tobisa

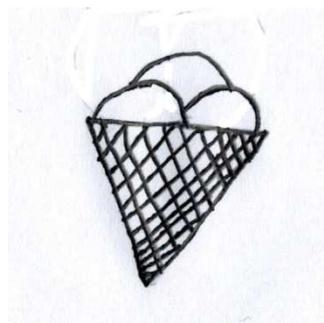
Mitte (v.r.n.l.) Luzie, Lisa, Lina T., Laura O., Laura R.

Untere Reihe (v.r.n.l.) Lina M., Leonie, Carolin, Anna, Katharina, Jule, Johanna (Gast)

Vor Euch liegt die 18. Ausgabe der Marienpost. Viel war wieder los in diesem Halbjahr: Rückblick, Interviews, Fußballcup, Buchtipps, Tipps für die Ferien und und und ... Wir waren wieder viel für Euch unterwegs und haben dieses Mal besonders viele Fotos gemacht. Das Schulfest war dabei ein Höhepunkt.

Wir hoffen, Euch gefällt diese Ausgabe und wir wünschen Euch wunderschöne Ferien!

Euer Redaktionsteam!

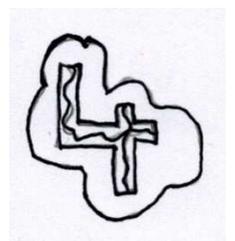
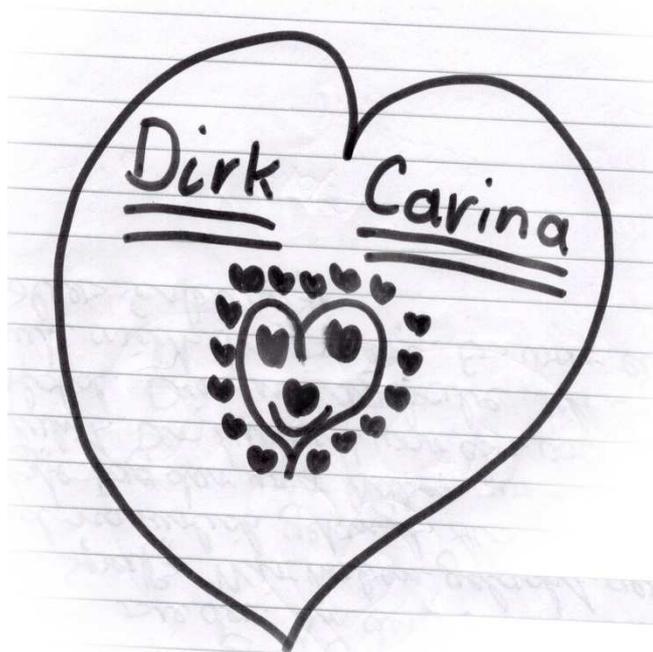


# Rückblick Rückblick Rückblick Rückblick Rückblick

## Hochzeit Herr Berns

Am 18. April 2013 hat Herr Berns geheiratet. Ich und ca 15 andere Kinder waren dabei. Als Herr Berns und seine Frau Carina aus dem Hochzeitszimmer kamen, haben wir Seifenblasen in die Luft gepustet. Danach haben die Beiden rote Rosen bekommen. Nachdem sie dann das rote Herz aus dem Bettlaken geschnitten haben, sind sie durch das Herz gegangen. Sie haben sich total gefreut. Als dann alle gratuliert hatten, gab es noch Sekt. Die fünf Hunde, die dabei waren, saßen ganz brav neben Herrchen und Frauchen. Für die Kinder gab es dann noch Orangensaft. Es war ein voller Erfolg!

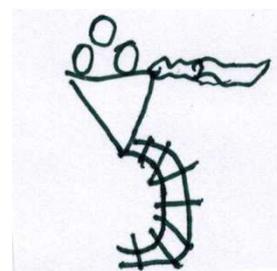
Lina T., 4a



## Hochzeit von Dirk und Carina

Am 18. April 2013 war es soweit. Das erste Mal hat ein Hausmeister von unserer Schule geheiratet. Zuerst hatten wir ganz normal Schule, dann war es endlich soweit. Ein paar Schüler sind mit einigen Eltern nach Hüthum zu einem umgebauten Bauernhaus gefahren. Zuerst sollten wir uns in zwei Reihen aufstellen, dann haben wir Seifenblasen bekommen. Als Herr Berns und Carina raus kamen, haben wir dann Seifenblasen gemacht. Nun mussten sie ein Bettlaken zerschneiden. Auf dem Laken war ein rotes Herz gemalt. Dann sind sie hindurch geklettert. Wir sind weiter nach vorne gelaufen und haben ihnen Rosen geschenkt. Dann haben sie angestoßen, jeder hat ihnen gratuliert und auch wir durften Orangensaft trinken. Als wir dann zurück zur Schule gefahren sind, war die Schule schon aus.

Lisa W., 4a



# Rückblick Rückblick Rückblick Rückblick Rückblick

## KunsthauK Kevelaer

Wir sind mit dem Bus am 21. März 2013 zum Museum nach Kevelaer gefahren. Dort haben wir die LEGO Ausstellung angeschaut. Man sah z.B. eine Drachenburg und ein Ferienhaus und das hat alles eine Frau aufgebaut.

Als erstes wurde die Klasse 3b durch den anderen Teil des Museums geführt. Der Begleiter hat uns gezeigt, wie ein früheres Klassenzimmer und ein früheres Schlafzimmer aussah. Im Klassenraum durften wir ein bisschen lernen und schreiben. Dann ist die 3a drangekommen und wir durften die LEGO Ausstellung noch mal besichtigen. Einige Kinder aus der 3b haben noch eine kleine Wallfahrt gemacht. Danach sind wir wieder zur Marienschule zurückgefahren.

Tobias, 3b

## Die große Hochzeit!

### Carina und Herr Berns

So kann man es sagen! Der erste Hausmeister, der in unserer Schule geheiratet hat!

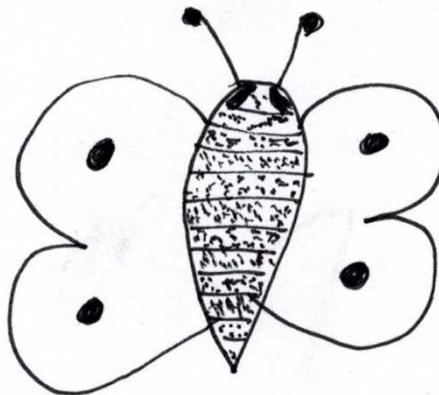
Die Braut hatte keine Kleid, sondern einen Anzug an. Herr Berns hatte einen schwarzen Anzug an. Sie mussten ein Herz ausschneiden.

Die Kinder haben ihnen Rosen gegeben und fleißig Seifenblasen gemacht. Am Ende gab es leckeren Orangensaft.

Ich hoffe, dass sie sich nie trennen!

Viel Glück vom Marienpost-Team!

Luzie, 3a



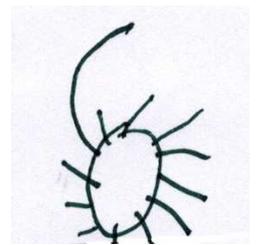
## Mailerfest

Die Klassen 3a und 3b sind nach zum Mailerfest gewandert. Dort

schaufen, wie ein Mailer aufgebaut ist. Als erstes die Klasse 3b und danach die 3a. Dann hat der Köhler gesagt, dass als erstes eine Holzschicht, danach eine Moos-, Gras- oder Laubschicht aufgeschichtet wird. Danach kommt eine dicke Erdschicht drauf. Anschließend hat man ein Lagerfeuer gemacht. Davon wurde die Glut in den Mailer geworfen. Zwei Tage musste es brennen. Dann wurde er kaputt geschlagen und die Holzkohle herausgeholt. Früher hat man das oft im Wald gemacht.

Reichswalde durften wir

Sandra u. Tobias, 3b



# Rückblick Rückblick Rückblick Rückblick Rückblick

## Der Container

Auf dem kleinen Pausenhof steht seit einiger Zeit ein kleiner blauer Container mit Spielsachen. Man kann dort z.B. Hüpfbälle, Fußbälle, Springseile, Hüpfsäcke, Kettcars... für die Pause ausleihen. Jedes Kind bekommt eine Ausleihkarte, die man den Viertklässlern im Container geben muss, um etwas ausleihen zu können. Es gibt einen Plan, der regelt wann welcher Viertklässler austeilen darf.

Auf der Ausleihkarte stehen Regeln, die heißen:

Ich gehe sorgsam mit den ausgeliehenen Spielgeräten um!

Ich achte beim spielen auf ein faires Miteinander!

Am Ende der Pause bringe ich die Spielgeräte zurück!

Sollte ich das Spielgerät beschädigen, wird es von mir bzw. meinen Eltern ersetzt!

Sollte ich meine Ausleihkarte verlieren, muss ich 50 Cent für eine neue bezahlen!

Auf der Ausleihkarte, sind die jeweiligen Klassentiere abgebildet.

Lukas 4b u. Bilem 4a



# Rückblick Rückblick Rückblick Rückblick Rückblick

## Der Fußballcup

Am 7. Juni 2013 war der Fußballcup der Jungen.

Wir haben wochenlang mit Frau Fromm dafür trainiert. Da sich sehr viele Kinder für die Fußball AG gemeldet hatten, wurde ausgelost, wer am Turnier teilnehmen darf.

Stellvertretend für Frau Fromm begleitete uns Frau Janisch. Im Englischraum haben wir die Trikots bekommen. Für die Jungen-Mannschaft wurden Robin, Lukas, Max, Florian, Floris, Fernando, Leon, Bilem, Nico, Hendrik, Oliver, Lecim, Maurice M., Maurice L. und Miguel ausgelost.

Um 8.30 Uhr sind wir dann losgelaufen. Bis 9.15 Uhr durften wir uns aufwärmen. Dann kamen die anderen Schulen und zwar die Luther-Schule, die Karl-Leisner-Schule und die Christus-König Schule.

Das erste Spiel der Marienschule war gegen die Karl-Leisner-Schule, das 1:1 endete. Nach diesem Spiel hatten wir 40 Minuten Pause. Im nächsten Spiel spielten wir gegen die Christus-König-Schule und gewannen 3:0.

Gegen die Luther-Schule mussten wir im letzten Spiel 5:0 gewinnen um den ersten Platz zu machen. Da wir aber 0:1 zurücklagen, mussten wir 6:1 gewinnen. Wir haben es geschafft und haben gewonnen! Wir haben uns sehr darüber gefreut!

Wir möchten uns auch für die tolle Unterstützung bei den Fans bedanken!

Lukas 4b u. Bilem 4a

## Planetarium – Bergbaumuseum

Die 4. Klassen waren am Dienstag, 18. Juni 2013 in Bochum. Wir haben uns im Planetarium einen Film angeguckt.

Danach waren wir im Bergbaumuseum. Dort sind wir unter der Erde gewesen. Das nennt man „unter Tage“ sein. Danach sind wir auf den Förderturm gefahren. Von dort aus hatte man eine tolle Aussicht. Der Ausflug war schön!

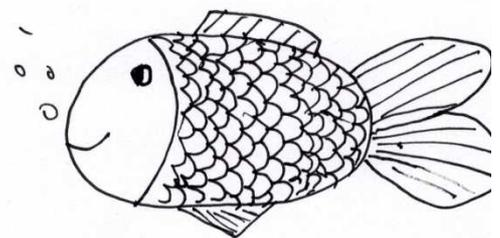
Lina T., 4a

## W D R - Westdeutscher Rundfunk

Am 9. Juni 2013 besuchte die Klasse 4b das WDR Büro an der Hoffmannallee. Zuerst sind wir von der Marienschule aus dorthin gelaufen. Dort angekommen begrüßte uns die Sekretärin Nicole. Wir durften selber ein Interview machen.

Dabei hat ein Kind eine Frage an ein anderes Kind gestellt. Zum Beispiel so: „Warum seid ihr zum Besuch beim WDR?“ Dann hat das andere Kind gesagt: „Weil wir mehr über das Radio wissen wollen und weil es uns interessiert.“ Dann hat der Tontechniker Eggbert alles zusammen geschnitten. Nun wurde daraus ein Text und wir haben es jetzt auf CD. Später hat Frau Schüler-Segers noch ein Foto von uns gemacht.

Es war ein schöner Tag!



Carolin und Leonie, 4b



## Bundesjugendspiele

Am Montag, 24. Juni 2013 fanden die Bundesjugendspiele im Gustav-Hoffmann-Stadion statt. Die ersten Klassen durften zum ersten Mal mitmachen. Zuerst haben wir uns auf die Bänke gesetzt. Frau Zeich hat uns allen dann gesagt, was wir machen müssen. Zuerst haben sich alle Kinder aufgewärmt. Die Klasse 1b musste zuerst werfen. Dreimal durften wir werfen. Wir sollten versuchen Frau Röder zu treffen. Ein Kind hat es geschafft! Dann sind wir zur Laufbahn gegangen. Vier Kinder durften immer zusammen laufen. Die anderen haben uns laut angefeuert. Dann hat es ein bisschen angefangen zu regnen. War aber nicht schlimm! Dann sind wir frühstücken gegangen. Wir sind danach zum Weitsprung gegangen. Es war schön! Einen Tag danach haben wir unsere Urkunden bekommen.

Johanna, 1b

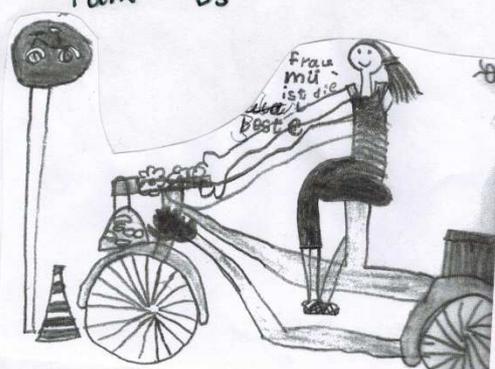
## Fahrradtraining Klassen 1 und 2

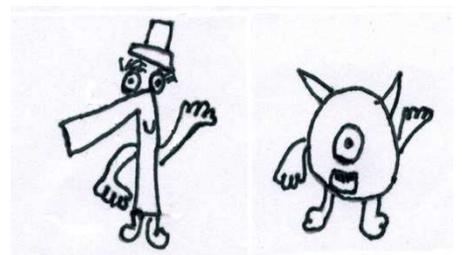
Fahrrad Training

Wir haben am Donnerstag  
den 6. Juni ein  
Fahrradtraining gemacht.  
da waren Stalons  
wie man auf diesem  
Foto sehen kann.

Wir waren auch auf einer  
Fahrradwippe. Und es gab  
eine enge Gasse. Ich  
kam richtig gut bei  
der engen Gasse durch.  
Also ich fand es  
sehr schön.

Johanna 1b.





## Marienpost-Interview mit Frau Büns

**Nachname:** Büns

**Vorname:** Lisa

**Alter/Geburtsdatum:** 23 J. / 4. Mai 1990

**Geburtsort:** Kleve

**Sternzeichen:** Stier

**Geschwister:** ein Bruder, eine Schwester

**Familienstand:** ledig

**Kinder:** --

**Haustiere:** --

**Beruf:** Sekretärin

**Besondere Merkmale:** Brille

**Haben Sie Haustiere?** Nein!

**Haben Sie eine Lieblingsfarbe?**  
rot

**Haben Sie ein Lieblingsbuch?**  
Krimi

**Haben Sie einen Lieblingsfilm?**  
Dirty Dancing

**Lieben Sie Musik?** Ja,  
Klarinette!

**Was essen Sie am liebsten?**  
Nudeln

**Haben Sie eine Lieblingsserie?** Nein!

**Welche Spiele spielen Sie am liebsten?** Monopoly

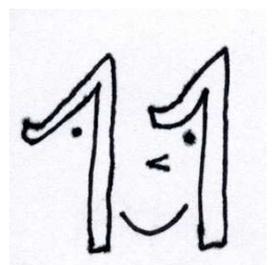
**Was trinken Sie am liebsten?** Wasser

**Haben Sie ein Essen, das Sie nicht mögen?** Rosenkohl

**Welche Tiere mögen Sie?** Vögel

**Welche Tiere mögen Sie nicht?** Hunde

**Was ist Ihr Hobby?** Mit Freunden treffen und Klarinette spielen



**Mochten Sie ein Fach als Schülerin nicht?** Ja, ich mochte Mathe nicht!

**Arbeiten Sie noch irgendwo anders?** Ja, in der Stadtverwaltung!  
(Anm. d. R. Frau Büns arbeitet montags, mittwochs und freitags an der Marienschule)

**Was gefällt Ihnen an der Schule?** Die netten Kollegen.

**Möchten Sie eine Lehrerin sein?** Nein.

**Macht es Ihnen Spaß an der Schule zu arbeiten?** Ja, ich bin sehr gerne hier.

**Möchten Sie etwas an der Schule ändern?** Ich finde alles super.

**Kommen viele Kinder zu Ihnen?** Manchmal ja.

**Warum sind Sie Sekretärin geworden?** Ich habe eine Ausbildung gemacht.

**Vielen Dank für das Gespräch!**

**Laura R. und Laura O., 4a**



# Marienschule-Total Sinnvoll Marienschule-Total Sinnvoll



## Marienschule - total SINNVOLL

Samstag, 15. Juni 2013

11.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Sinnesparcours

Weißer Feder auf der Suche nach den Sternen

(Indianer-Mini-Musical)

Fühlkisten

Ganz Ohr – laut und leise

Riechstationen

Wassermusik

Kreative Angebote – mit und ohne Augen

Druckerei

Die Königin der Farben (Schwarzlicht)

Tanzsäcke

Barfußpfad

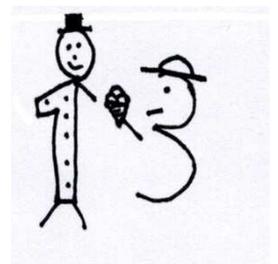
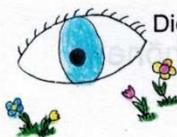
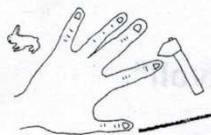
Schulrallye mit allen Sinnen

Optische Täuschungen

Für das leibliche Wohl sorgt  
der Förderverein der Marienschule.



Katharina



## Klassen 1a und 1b

Auf dem Schulfest hatte die 1a das Thema „Sehen und Fühlen“. Dort konnte man aus Lego Burgen bauen, auf einem großen Stück Stoff malen. Buchstaben ertasten und der Renner: das Schminken!  
Laura O. und Laura R., 4a

In der 1b konnte man fühlen. Man konnte eine Cornflakes Kette auffädeln und sie anschließend nach und nach aufessen. Die Kette musste man aber blind machen. Blind durfte man auch Kneten und Malen.

Sandra, 3b



## Klassen 2a und 2 b

Die zweiten Klassen hatten Stationen über die vier Sinne aufgebaut. Es ging ums riechen, sehen, fühlen und schmecken. Bei der Riech-Station konnte man Lavendel, Zitrone, Orange, Zimt, Pflanzen und Kräuter riechen. Kleber und Schere bei der Seh-Station, Stifte und Papier konnte man fühlen. Bei der Schmeck-Station konnte man Wasser, Salz, Zucker und noch andere Lebensmittel probieren.

Lisa., 4a



## Klassen 3a und 3b

Die Klasse 3a hat in ihrer Klasse Fühlkästen gebastelt und ausgestellt. Man konnte verschiedene Gegenstände fühlen. Zum Beispiel eine Plastikspinne, ein Legostein, ein Taschentuch, eine Kappe ... Es war sehr spannend, weil man nicht wusste was in den Kisten drin ist.

Jule M., 4b

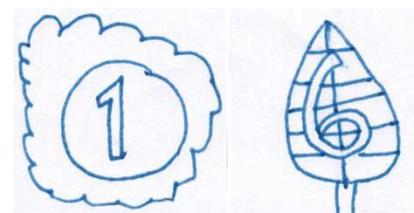


Die 3b hatte das Thema „Riechen“. Es gab verschiedene Riech-Stationen. Eine Station war das „Riech-Memory“. Man musste mit verbundenen Augen an verschiedenen Blumen riechen und zuordnen. Es gab auch Stationen, wo man erraten musste, was in der Dose drin war.

Destiny, 3b



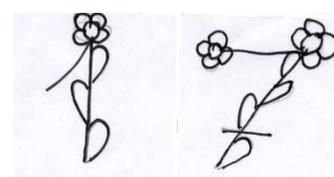
Die 3b hat eine Riechstation gemacht. Man konnte z.B. ein Riech-Memory machen, ein Obsträtsel und einen Kräutergarten. Es gab auch selbst gezeichnete Comics, die an der Tafel hingen. Man durfte sie lesen und auch anschauen. Tobias, 3b



## Klassen 4a, 4b und 4c

Am Schulfest hat die 4a eine Druckerei aufgebaut. Dort konnten wir unseren Namen drucken, etwas zu den vier Sinnen drucken, zum Thema „Märchen“ drucken oder zum Thema „Welt“ etwas drucken. Zuerst haben wir eine Platte genommen, die gewünschte Farbe aufgetragen, dann musste man eine Farbrolle nehmen, dann mussten wir ein Bild aussuchen um sie dann mit der Farbe aufzutragen. Danach nahmen wir ein leeres Blatt und haben das Bild auf das Blatt gekippt. Zum Schluss hat man das Blatt unter die Druckerpresse gelegt. Anschließend die Kurbel gedreht und schon war der Lenoldruck fertig.

Lisa, 4a



Am Parkplatz neben der Schule hat die 4c einen Barfußpfad aufgebaut. Mit verbundenen Augen und auf nackten Füßen musste man durch verschiedene Kisten laufen. In den Kisten befand sich Watte, Kies, Schwämme, Holzstücke, Rinde, Laub, Sand, Papierschnipsel... Es war gar nicht so einfach, herauszufinden, was sich gerade in der Kiste befand.

Lina M., 4

Mit Füßen sehen, hat die 4c mit einem Barfußpfad gemacht. Es war sehr interessant zu fühlen. Ein Rätsel haben sie auch gemacht. Auf jeden Fall sehr fleißig diese Kinder. Das Rätsel war sehr schwer. Zur Belohnung bekam man einen Button. Darauf stand „Experte“. Man konnte ihn selber ausmalen!

Eine der besten Aktionen!

Luzie, 3a

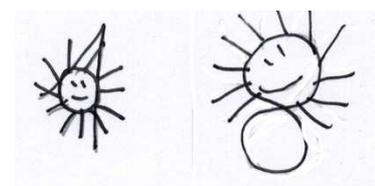


### OGS

Am Schulfest hatte die OGS das Thema „Hören“. Dort konnte man Geräusche hören und vieles mehr. Man hat dort Knalltüten gebastelt und man konnte auch Trommeln und andere Sachen ausprobieren. Da gab es auch Luftballons.

Das Schulfest war sehr gut besucht!

Laura O., Laura R., 4a



### Indianermusical

Die Chorgruppe der Marienschule hat auf dem Schulfest ein Musical aufgeführt. Es hieß: „Das Indianermusical“ Die Hauptrollen waren Weiße Feder, die Mutter von ihr, die Cowboys, die Geschwister von Weißer Feder – 7 Indianer. Wir haben getanzt, geflötet, gesungen und natürlich geschauspielert. Es hat allen viel Spaß gemacht.

Lisa, 4a

### Indianer-Musical

Auf dem Schulfest hat der Chor ein Indianer Musical aufgeführt. „Weiße Feder auf der Suche nach den Sternen“ so lautete der Titel. Mit viel Arbeit aber auch Spaß wurde alles ein voller Erfolg. Etwa zwei bis drei Monate haben wir gesungen, gelacht und geprobt. Das Musical hat etwa 45 Minuten gedauert. Die Hauptrollen waren Weiße Feder gespielt von Jolina (4a) und Kleiner Bär gespielt von Sandra (3b). Das Musical war sehr schön!



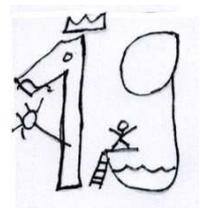
Lina T.,

4a

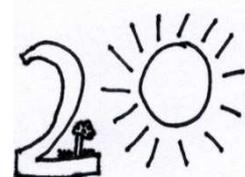
### Tanzsäcke

Die Jungen und Mädchen der 3a haben das Projekt „Tanzsäcke“ unter der Leitung von Frau Fromm aufgeführt. Die Kinder steckten in blauen und gelben Tanzsäcken. Sie haben zu dem Song „On the floor“ von Jennifer Lopez getanzt. Es sah lustig aus, wie sie getanzt haben.

Leonie u. Carolin 4b



## Eindrücke vom Fest



## Marienschule -Total sinnvoll Marienschule – Total sinnvoll



## Buchtipps Buchtipps Buchtipps Buchtipps Buchtipps

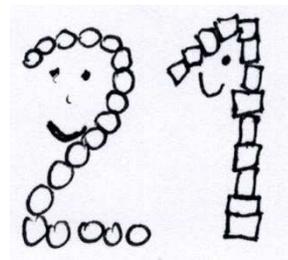
### Ein Hund fürs Leben von L.S. Matthews

Mouse ist der beste Hund der Welt, das wissen Tom und sein kleiner Bruder John genau. Aber als Tom schwer krank wird, ist Mouse plötzlich ein „Infektionsrisiko“ und soll abgeschafft werden. John kann es nicht fassen, sie können Mouse doch nicht einfach weggeben! Die Brüder schmieden einen Plan: Mouse muss bei Onkel David untergebracht werden, bis Tom wieder gesund ist. Ausgerüstet mit ihren gesamten Ersparnissen machen sich John und Mouse auf den Weg quer durch das ganze Land, zu einem Onkel, der er kaum kennt.

Ich finde das Buch „Ein Hund fürs Leben“ toll, weil es spannend und am Anfang traurig ist, aber gut ausgeht.



Anna, 4b



# Rezepte Rezepte Rezepte Rezepte Rezepte Rezepte

## Erdbeer-Milchshake

Zutaten:                    4                    Erdbeeren (frisch, gewaschen)  
                                 1 Kugel            Eis (Erdbeere oder Vanilleeis)  
                                 125 ml            Milch  
                                 ½ Spritzer       Zitronensaft  
                                 1 TL                Puderzucker

Zubereitung:            Alle Zutaten zusammenmischen und kräftig durchmischen. Danach in hohe Gläser füllen und sofort genießen.

Übrigens: Statt Erdbeeren kann man auch Bananen, Himbeeren, Brombeeren... nehmen. Allerdings sollte man dann auch Bananen Eis verwenden, also immer das Eis, das mit den Früchten übereinstimmt.

Vanilleeis passt nur zu den Erdbeeren, habe ich festgestellt.

Laura O., 4a

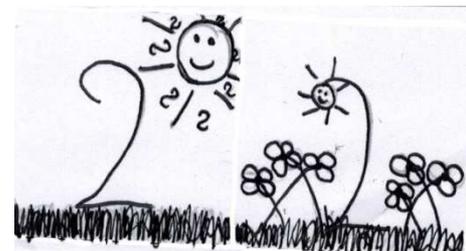
## Verrückter Bundkuchen

Zutaten:                    500 g                Mehl  
                                 200 g                Zucker  
                                 250 g                Butter o. Margarine  
                                 4                        Eier  
                                 2 Pck.                Backpulver  
                                 1 Pck.                Vanillinzucker  
                                 1 Tasse                Milch  
                                 1 Pck.                Lebensmittelfarbe (rot, gelb, grün, blau)  
                                 Fett für die Form, Mehl oder Paniermehl

Zubereitung:            Das Mehl mit dem Backpulver mischen. Butter, Zucker, Eier, Vanillinzucker und Milch dazu geben. Ca. drei bis vier Minuten mit dem elektrischen Handrührer durchmischen, bis der Teig glatt und geschmeidig ist. Danach den Teig in vier gleichen Teilen in vier Schüsseln geben. Die verschiedenen Lebensmittelfarben in die verschiedenen Schüsseln geben und jede Farbe mit dem Teig gut verrühren. Nun die Backform (Springform, Muffinform oder Kastenform) fetten und dann mit Mehl oder Paniermehl ausstäuben. Danach aus jeder der verschiedenen Farbschüsseln nacheinander immer wieder mit einem Esslöffel den Teig in die Form füllen, so dass zum Schluss ein buntgefleckter Teig die Backform füllt. Im vorgeheizten Backofen bei 180 Grad ca. 1 Stunde backen.

Gutes Gelingen!

Laura O., 4a



OGS OGS

### SCHULSPORT GOLF- INITIATIVE „ ABSCHLAG SCHULE“

Seit dem 19. Februar nehmen 12 Kinder der Schulkindbetreuung der Marienschule an dem „Projekt Schulgolf“ teil.

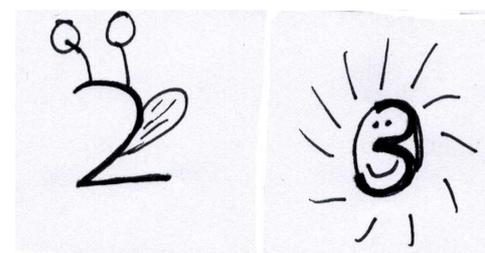
Gefördert vom Deutschen Golfverband e.V. finden 20 Trainingseinheiten beim Land Golf Club Schloss Moyland statt. Unter der kindgerechten Anleitung der Golflehrerin Isabel Wilges lernen die Kinder u.a. durch golfspezifische Spiele das Putten und den vollen Schwung, die Chiptechnik und das angemessene Verhalten auf dem Platz.

Das Trainingsprogramm endet vor den Sommerferien, die Kinder können dann das Kinder-Golfabzeichen erlangen.

Für die Kinder der Schulkindbetreuung ist dieses Angebot eine erfreuliche Gelegenheit auch diese anspruchsvolle Sportart einmal kennenzulernen und auszuprobieren.

Diese Initiative bringt den Kindern viel Spaß und eine Vielzahl positiver Erlebnisse.

ABSSCHLAG SCHULE EINE GUTE IDEE !!



Wie viele Büroklammern befanden sich in dem Aquarium im Fenster vor dem Lehrerzimmer?



Mitgemacht und geschätzt haben insgesamt 106 Kinder.

Aus der 1a: 16 Kinder, 1b: 26 Kinder, 2a: 0 Kinder; 2b: 17 Kinder, 3a: 8 Kinder, 3b: 9 Kinder, 4a: 7 Kinder, 4b: 16 Kinder, 4c: 7 Kinder. Ein Zettel war ungültig.

Die geschätzten Zahlen lagen zwischen 15 und 330.000 Büroklammern.

Und das ist das endgültige Ergebnis:

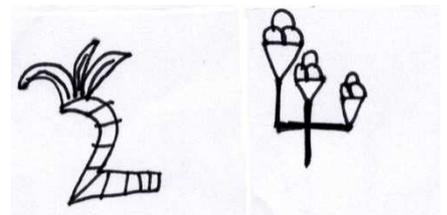
Insgesamt waren es **1133 Büroklammern.**

**Gewinner sind:**

- |           |                   |               |
|-----------|-------------------|---------------|
| 1. Platz: | Adnan Ali (3a)    | 1150 Klammern |
| 2. Platz: | Simon Döhmen (3b) | 1110 Klammern |
| 3. Platz: | Maurice Assi (1b) | 1100 Klammern |

**Herzlichen Glückwunsch – auf Euch warten Gewinne im Wert von etwa 50,-- € !!!!!!!**

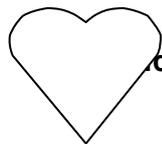
**Gespendet vom Förderverein der Marienschule.**



# DER FÖRDERVEREIN INFORMIERT:

## Schulfest

Zunächst sagen wir ein



ches

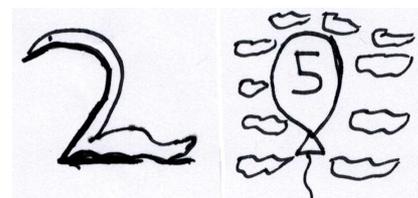
**D A N K E**

**allen, die uns bei der Durchführung der Cafeteria so fleißig geholfen haben!!!**

Viele Mütter, Väter, Geschwister und andere haben Getränke, Kuchen und Würstchen verkauft. Manchmal waren die Schlangen ziemlich lang und das Gedränge groß – aber letztlich haben doch alle bekommen, was sie wollten.

Außerdem hatten wir super viele Kuchenspenden. Wenn jetzt jemand glaubt, es sei irgendein Kuchen nicht verbraucht worden, dann irrt er aber ganz schön! Ein paar haltbare Kuchen haben wir für den Montag aufgehoben und in der Pause an Euch verteilt. Viele haben am Samstag auch noch ein paar Stückchen Kuchen mit nach Hause genommen und die letzten nicht haltbaren Kuchen wurden von einigen Kindern in der Nachbarschaft der Schule verteilt. Auch hierfür haben wir noch großzügige Spenden erhalten!

Bei „Redaktionsschluss“ hatten wir noch nicht alle Rechnungen, aber so ungefähr können wir schon sagen, welchen Gewinn wir erzielt haben. Nach Abzug der Kosten verbleiben noch ungefähr **1.500,00 Euro!!** Das ist eine ganze Menge Geld, die wir für Euch wieder ausgeben können. Als erstes werden einige Bänke angeschafft, damit auf der Wiese auch Sitzgelegenheiten sind. Im nächsten Schuljahr unterstützen wir dann wieder das Projekt „Mut tut gut“ (wurde schon in der letzten Marienpost angekündigt).



## Was wir sonst im letzten Halbjahr unterstützt bzw. gekauft haben?

### Kunstprojekt für alle Schülerinnen und Schüler

Seit dem Schulfest schmücken bunt bemalte Hartschaumplatten den Spielzeugcontainer. Jede einzelne Platte wurde von mehreren Kindern nacheinander gestaltet. So wurden bunte Kunstwerke daraus. Die Kosten für dieses Projekt haben wir übernommen. Wir hoffen, Ihr hattet Freude beim Malen!

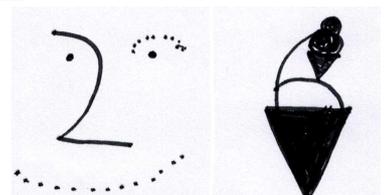


### Erweiterung der Bühne

Die Bühne, die zu Festen in der Schule aufgebaut wird, war immer etwas klein. Tanzaufführungen zusammen mit dem Chor waren kaum möglich. Noch vor dem Schulfest haben wir vier Erweiterungselemente gekauft. Dadurch hatten alle Darstellerinnen und Darsteller genügend Platz – egal ob beim Tanz, beim Musical oder bei der Uraufführung des Chores mit der Jeki-Gruppe. Es muss also niemand mehr fürchten, beim Tanzen von der Bühne zu fallen!



Ansonsten haben wir noch Kosten für einige Klassenausflüge übernommen. So sind z.B. die 3. Klassen an einem Vormittag im Mai nach Kevelaer zum Heimatmuseum gefahren.



## Ihr habt neue Ideen und wollt uns erreichen?

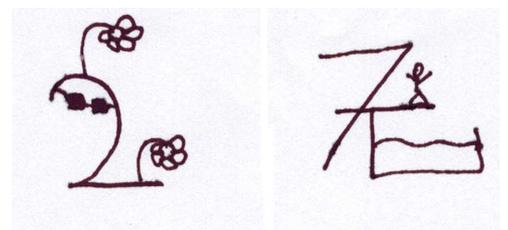
### Bitte

→ nutzt das Kontaktformular der Marienschule im Internet! Schreibt kurz auf, worum es geht und wie wir euch erreichen können (Telefonnummer, email oder Adresse)

ODER

→ schreibt uns einfach eine Karte und werft sie in den Briefkasten vor der Verwaltung.

**WIR MELDEN UNS AUF JEDEN FALL!**



# Hobbys Hobbys Hobbys Hobbys Hobbys Hobbys Hobbys Hobbys

## Street Dance

Street Dance ist schön anzusehen. Es dürfen Kleine und Große mitmachen. Man hat Auftritte und es macht super viel Spaß  
Training ist immer freitags.  
Mach mit und tanz!

Luzie, 3a

## Nähen

Mein Hobby ist Nähen. Dafür braucht man Stoff, eine Nadel und einen Faden. Wer hat auch eine Nähmaschine. Meine Maschine kann sechs verschiedene Stiche. Den Stoff bekomme ich von meiner Tante aus Amerika. Die Ideen, denke ich mir selber aus. Vielleicht schafft ihr es auch, euch etwas tolles zu nähen.

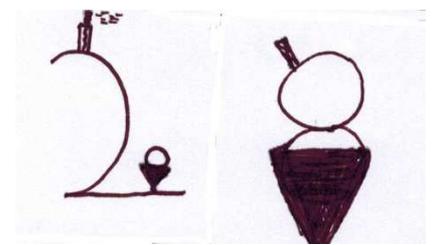
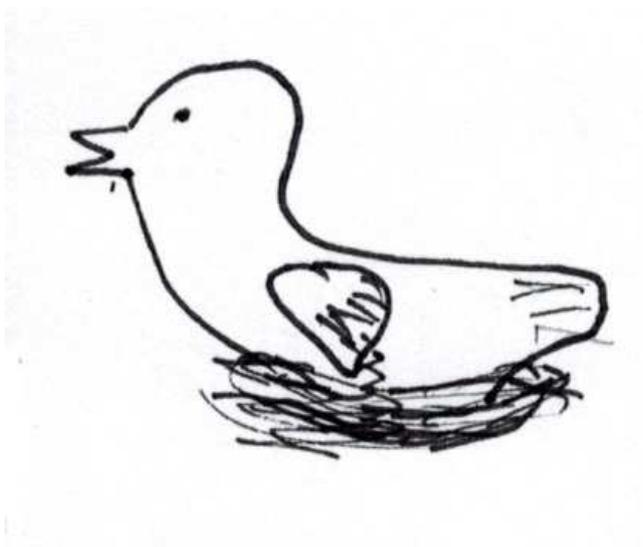
Laura R., 4a

## Gardetanz

Seit drei Jahren tanze ich schon Garde und Show. Dieses Jahr tanze ich bei den Siegfried-Funken. Die Gruppe hat sich erst dieses Jahr neu gegründet. Bisher sind wir 12 Mädchen und zwei Trainerinnen. Dieses Jahr tanzen wir nur Showtanz mit dem Thema „Funken im Weltraum“.

Mir gefällt das Training gut, weil die Trainerinnen und die Kinder sehr nett sind. Ich freue mich auf das Jahr 2014, weil wir dann auch Garde tanzen. Meistens auf Karnevalssitzungen und in Altersheimen. Ich bin glücklich, dass zwei Freundinnen vom mir auch mit im Verein sind.

Laura O., 4a



<b>Rätsel</b>						
---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------

**Schulrätsel**

1. Wie heißt das Klettergerüst auf dem großen Schulhof?

Ameise	N	Spinne	M
Käfer	O	Fliege	L

2. Wie lautete das Motto des Schulfestes?

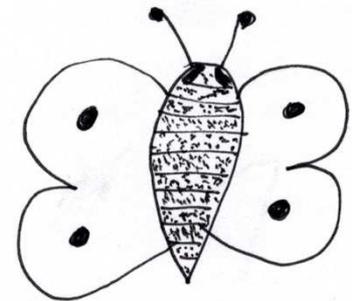
Marienschule – Rundherum Sinnlich	I	Marienschule – Völlig Sinnlos	U
Marienschule – Total Sinnvoll	A	Marienschule – Komplett Sinnentleert	E

3. Auf welchem Berg steht die Marienschule?

Sternberg	S	Annaberg	R
Bresserberg	T	Schwanenberg	P

4. Was wird im neuen Container auf dem kleinen Schulhof gelagert?

Freche Kinder	E	Freche Lehrer	A
Schlumpf Hüte	O	Pausenspielzeug	I



5. Wie heißt der Hausmeister Herr Berns mit Vornamen?

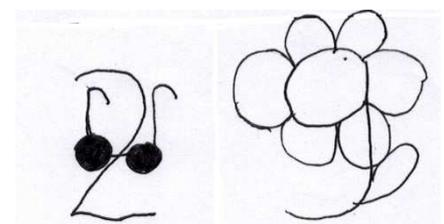
Dieter	W	Dirk	E
David	V	Daniel	S

6. Wie nennen die Marienschüler das kleine Wäldchen auf der Wiese?

Miniwald	N	Porschewald	X
Audiwald	Q	Mercedeswald	B

7. Wo stehen außer auf dem großen Schulhof noch Fahrradständer?

Parkplatz	K	Turnhallen Dach	F
Wiese	V	Toiletten	W



8. Durch welche Aktion konnte die Schulhofuhr bezahlt werden?

Eierlauf	R	Sponsorenlauf	A
Skilauf	F	Staffellauf	E

9. Name der Projektgruppe von Frau Fromm auf dem Schulfest?

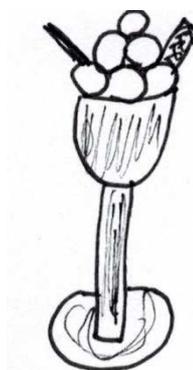
Hüpfbeutel	T	Springtüten	K
Tanzsäcke	E	Stepptaschen	P

10. Wie heißt unsere Rektorin?

Frau Scheich	C	Frau Teich	P
Frau Reich	B	Frau Zeich	F

11. Welches der folgenden Verkehrsschilder ist gar keins?

Reitweg	L Radweg	Q
Schwimmweg	Fußweg	R



12. Wie heißt die Klassenlehrerin der 4c?

Frau Brandenburg	Z	Frau Bremen	R
Frau Berlin	Ö	Frau Bayer	N

13. Wie hieß beim Schulfest das Theater im Dunkeln?

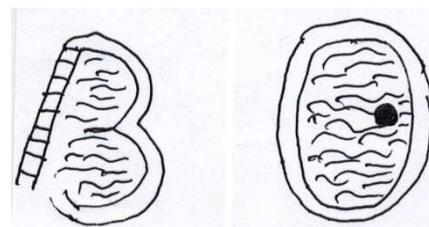
Dunkelschein-Theater	?	Schwarzlicht-Theater	!
Neon-Nacht-Theater	%	Lila-Lampen-Theater	§

**Lösungswort:**

-----

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13

Lina R., Lina M., Katharina, Carolin, Lisa, Anna, Jule, Leonie





**Rätsel    Rätsel    Rätsel    Rätsel    Rätsel    Rätsel**

A	S	B	Q	T	F	E	X	K	S	Z
A	F	R	A	N	K	R	E	I	C	H
S	C	R	P	X	Y	J	K	G	Z	V
R	U	U	I	A	D	L	F	M	U	I
C	T	S	W	K	A	N	A	D	A	H
B	Q	S	S	Y	J	A	S	I	E	N
R	K	L	X	Y	M	I	U	M	T	Y
P	D	A	L	B	A	N	I	E	N	O
V	O	N	Y	N	A	E	X	G	A	S
Z	W	D	O	X	F	H	L	N	B	Z

Die Länder und Kontinente findest du senkrecht, waagerecht und diagonal. Es sind:  
Afrika, Asien, Russland, Albanien, Frankreich und Kanada

Finde folgende Wörter (senkrecht und waagerecht):

Mandel, Lasagne, Linsen, Essig, Bortsch, Rüben, Lauch, Apfel, Aal, Toast, Möhren, Mais, Reis, Eis, Ingwer, Salat, Leberwurst, Nudeln, Erbsen, Erdbeeren, Eier, Spinat, Wein, Kaffee, Joghurt, Rollo, Fleisch

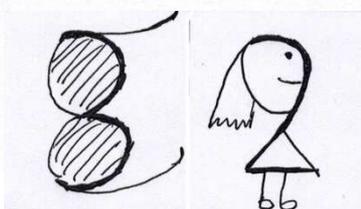
M	A	N	D	E	L	N	J	T	N	S	F	E	K	U	V	D	C	F	I	S	C	H	W
U	N	H	R	M	G	I	L	F	U	R	G	B	O	R	S	C	H	T	Z	H	X	A	P
E	F	G	N	A	D	N	A	W	D	O	E	N	E	R	J	S	A	R	I	R	T	I	B
I	O	P	K	G	J	G	S	L	E	A	U	S	K	C	M	E	G	U	L	R	D	X	A
S	A	L	A	T	O	W	A	L	L	E	B	E	R	W	U	R	S	T	U	W	S	V	A
S	E	N	F	D	G	E	G	R	V	X	D	J	O	L	F	B	O	H	N	E	N	R	R
L	W	G	F	W	H	R	N	U	D	E	L	N	L	N	L	M	M	A	I	S	X	X	V
I	Q	G	E	X	U	C	E	W	T	X	A	A	L	Y	E	R	B	S	E	N	B	Ü	L
N	R	H	E	A	R	Ü	B	E	N	P	P	B	O	N	I	E	M	M	M	Z	R	W	Q
S	T	O	A	S	T	M	R	I	L	N	F	V	E	S	S	I	G	R	S	K	O	W	K
E	R	D	B	E	E	R	E	N	V	Ö	E	I	E	R	C	S	P	I	N	A	T	B	B
N	X	X	P	U	D	D	I	N	G	Ä	L	A	U	C	H	N	M	Ö	H	R	E	N	M

Finde die Fußballspieler!

Sie heißen:

Ronaldo, Casillas, Soldado, Klose, Owen, Tiago, Marin, Farfan, Götze, Özil, Adler, Gago, Diara, Figo, Naldo

W	R	O	N	A	L	D	O	L	A	G	O
A	Ö	T	A	O	M	I	W	H	K	X	C
S	Z	Z	L	R	Z	O	E	E	F	J	U
I	I	W	D	I	A	R	A	G	R	G	A
L	L	K	O	G	T	K	G	Ö	T	Z	E
L	J	G	F	G	L	F	A	R	F	A	N
M	A	E	R	T	E	S	A	C	K	E	R
S	L	F	I	G	R	D	S	A	Z	A	O
O	Z	I	A	H	P	L	E	K	U	U	L
J	U	G	G	J	K	E	H	A	J	L	H
I	I	O	O	V	F	R	M	A	R	I	N
S	O	L	D	A	D	O	K	L	O	S	E



**CJK Ferienlager Kranenburg 2013**

Ein Ferienlager voller Spaß und Freude. Ungefähr 75 Mädchen und Jungen im Alter von 9 bis 14 Jahren verbringen dort gemeinsam zwei Wochen ohne Eltern.

Es gibt ein Morgen-Programm, ein Mittags-Programm und ein Abend-Programm. Dort wird man auch wandern. Da spielt man Spiele, wir fahren zu einem Freizeitpark und gehen schwimmen. Vielleicht sehe ich Euch!

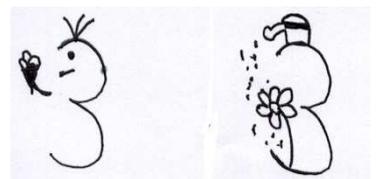
Lina R., 4a

**Kino Highlight Hanni & Nanni**

Sollte es euch in den Sommerferien einmal zu langweilig werden oder es regnet mal wieder ohne Ende, dann geht am besten ins Kino.

Dieses Jahr präsentieren Hanni und Nanni den dritten Teil. Das Mädchen Internat hat dieses Jahr Besuch aus England bekommen. Aber anstelle der erwarteten Mädchen kamen Jungs ins Internat. Ihr könnt euch vorstellen, dass von nun an nichts mehr so ist, wie es war. Darum empfehlen wir euch diesen Film!

Laura O. u. Laura R., 4 a



## Scherzfragen Scherzfragen Scherzfragen Scherzfragen Scherzfragen

Was passiert, wenn eine Kuh eine Zitrone frisst?  
Dann wird die Milch sauer!

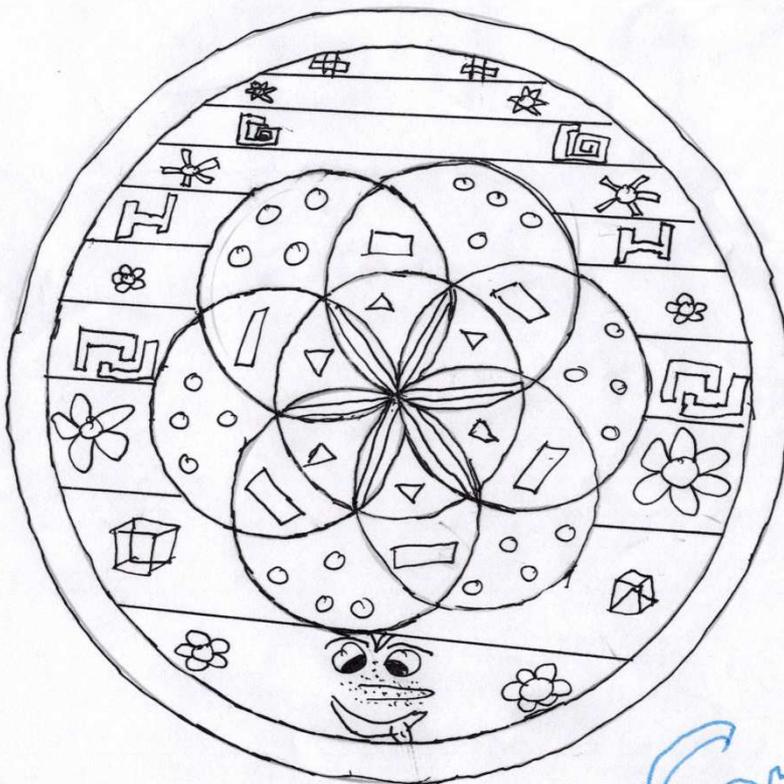
Lina T., 4a

Warum nimmt eine Blondine eine Leiter mit in das Einkaufszentrum?  
Weil die Preise viel zu hoch sind!

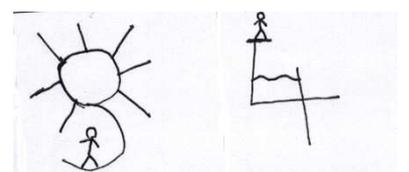
Treffen sich zwei Unterhosen in der Waschmaschine. Da sagt die eine Unterhose zu der anderen:  
„Warst du in Urlaub?“ „Nein, warum?“, fragt die andere. „Na, weil du so braun am Rücken bist!“

Warum kauft sich eine Blondine ein rundes Haus?  
Damit der Hund nicht in der Ecke sein Geschäft machen kann.

Laura R., 4a

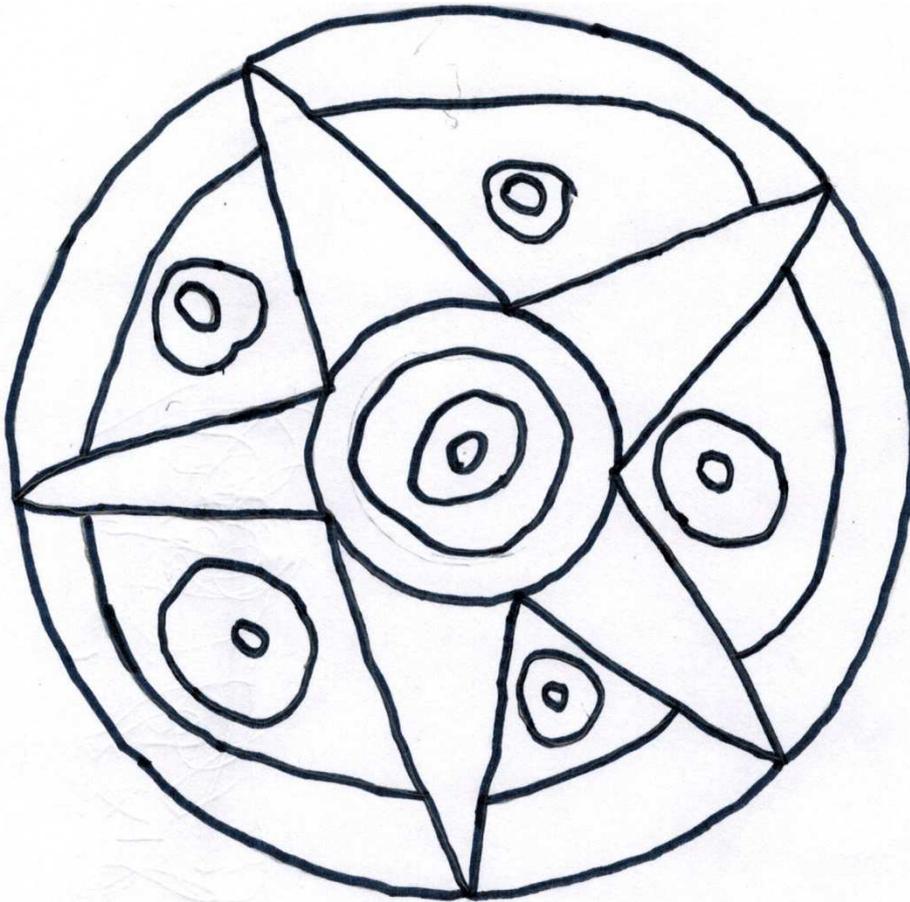


Carolin  
Winkels



Lösungen Lösungen Lösungen Lösungen Lösungen Lösungen

Rätsel-

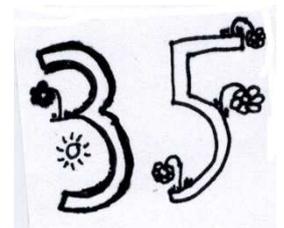


**Lösungen Schulrätsel**

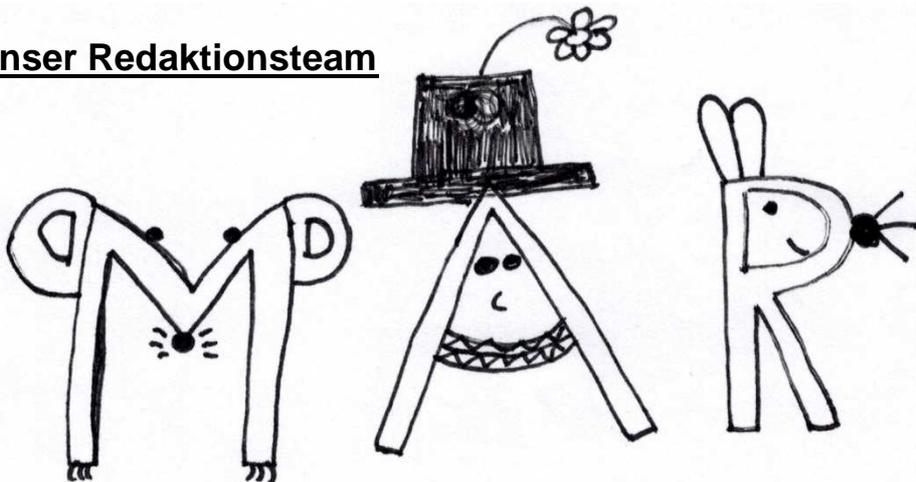
Lösungswort: M A R I E N S C H U L E

**Lösungen Tauschwörter:**

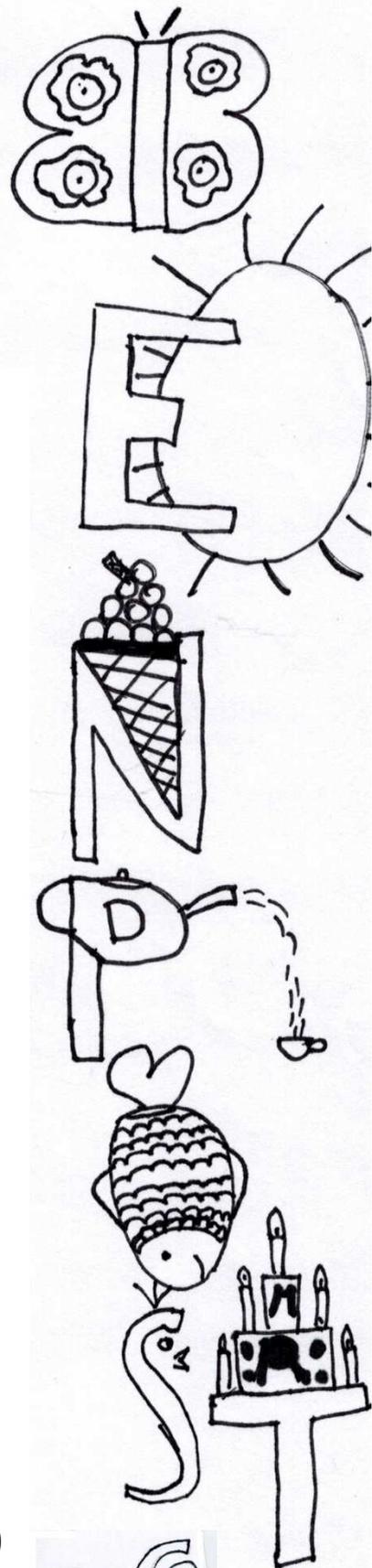
Schule – China – Hausmeister – Unterricht – Lerne – Fröhlich – Englisch – Schulhof – Tintenkiller –  
Lösungswort: Schulfest



Unser Redaktionsteam



Bilem Arnold	4a Bilem Arnold
Laura Oldenburg	4a Laura Oldenburg
Laura Richter	4a Laura Richter
Lina Tiede	4a Lina Tiede
Lisa Weyenberg	4a Lisa Weyenberg
Lukas Albers	4b Lukas Albers
Katharina Bleser	4b Katharina Bleser ☺
Anna Jahns	4b Anna Jahns ☺
Jule Meier	4b Jule Meier ☺
Lina Möller	4b Lina Möller ☺
Carolin Winkels	4b Carolin Winkels ☺
Leonie Winkels	4b Leonie Winkels ☺
Luzie Schönberner	3a Luzie Schönberner
Destiny Arnold	3b Destiny Aynak
Sandra Jamin	3b Sandra Jamin
Tobias Janßen	3b Tobias Janßen



Geholfen haben uns Christiane van der Staay und Sylvia Jahns sowie Cornelia Bleckmann. Unser besonderer Dank geht ebenfalls dem Förderverein für die Kostenübernahme der Schätzwettbewerbsgewinne.

P.S.: Die Redaktion ist nicht verantwortlich für die ihr zugesandten Beiträge.  
PPS.: Leserbriefe, Tipps und Anregungen könnt Ihr uns jederzeit in unseren Briefkasten werfen (Wand im Erstklässler-Flur – wir freuen uns!)